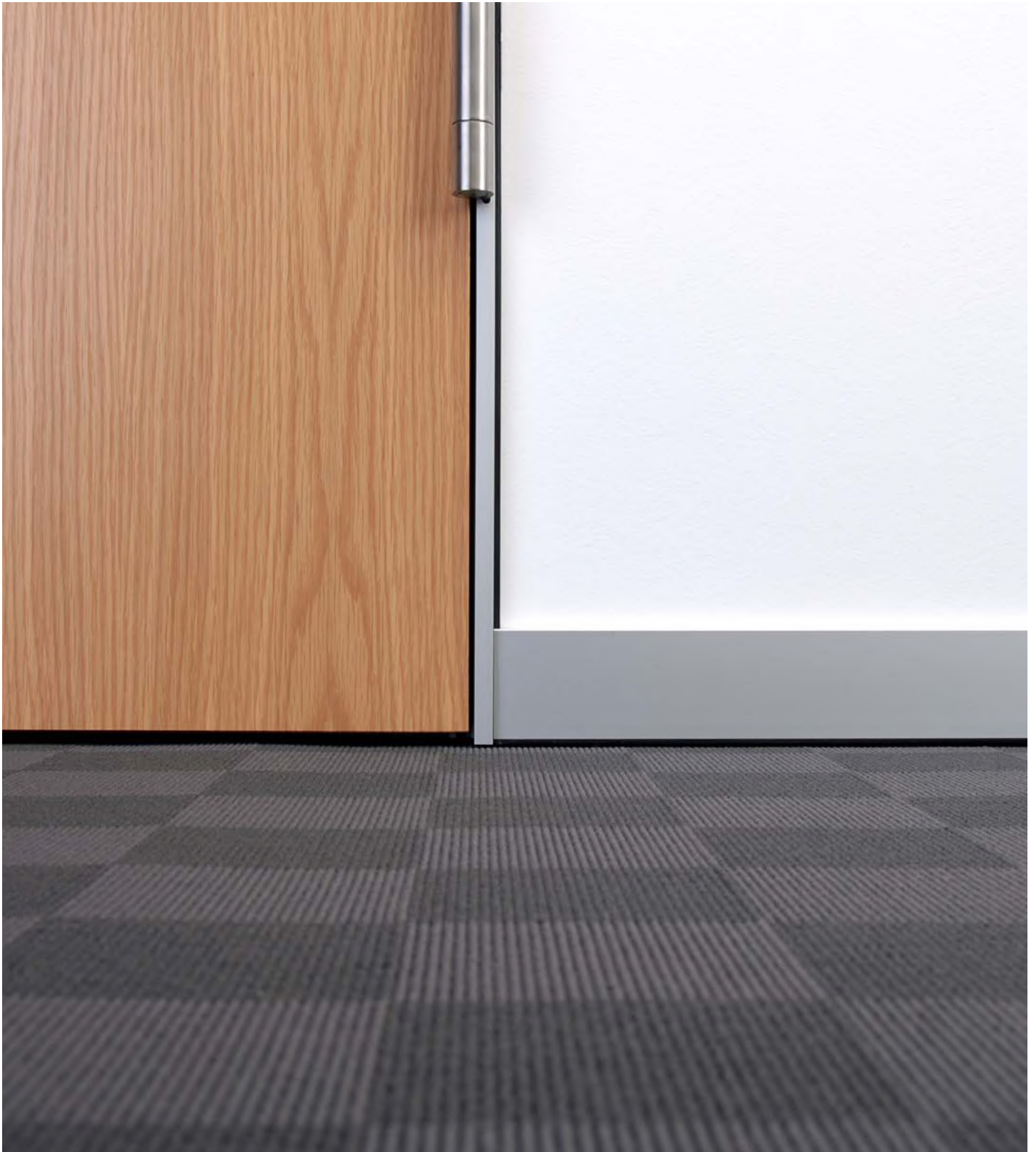


SOCKELPROFILE AUS ALUMINIUM

aufgesetzte und flächenbündige Fussleisten



Sockelprofile

Mehr als nur eine Leiste.

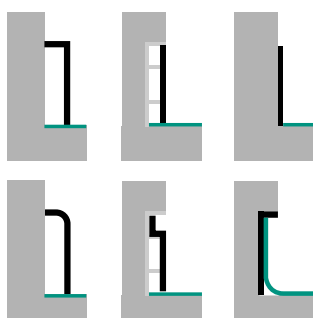


■ Sockelprofil G60-8 montiert an 10mm vordringende Laibungszarge Typ FZS48-5-42S

Frühzeitig geplant, eröffnen Sockelprofile aus Aluminium im Innenausbau vielfältige gestalterische Möglichkeiten und schaffen die Grundlage für technisch abgestimmte Lösungen.

Sie übernehmen weit mehr als einen sauberen Wandanschluss: Sie strukturieren den Übergang zwischen Wand, Boden und Türzarge, prägen somit die architektonische Wirkung eines Raumes und erfüllen zugleich wesentliche Anforderungen an Schutz, Reinigungsfreundlichkeit und Dauerhaftigkeit. Im Fokus steht für Kuffner nicht nur das Einzelprodukt, sondern vor allem auch das abgestimmte Zusammenspiel von Sockelprofil, Türzarge, Wandaufbau und Bodenbelag. So entstehen durchgängige Lösungen, welche Design und Funktionalität vereinen.

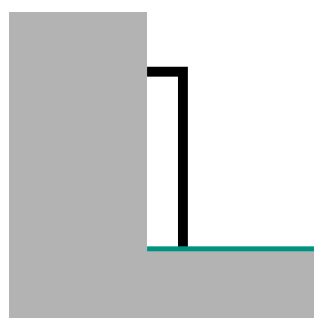
Je nach Ausführung des Bodenbelages sowie der Türzargen bieten sich zahlreiche Möglichkeiten für anspruchsvolle Lösungen an. Bei rechtzeitiger Planung dieses Details, sollten jedoch nicht nur gestalterische sondern auch praktische Gesichtspunkte Berücksichtigung finden.



ÜBERSICHT

Form, Abmessungen und Montageart im Vergleich

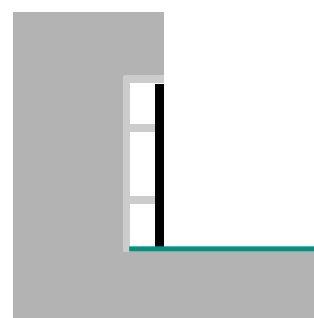
[> Seite 6](#)



AUFGESETZT

Übersicht Aluminiumprofile geklippt / geklebt

[> Seite 8](#)



WANDBÜNDIG

Übersicht Aluminiumprofile eingeputzt

[> Seite 12](#)

Die stranggepressten Aluminium-Fußleisten lassen bei aufgesetzter Montage eine unsichtbare und dauerhafte Befestigung mit Hilfe einer Cliptechnik zu, während Flach- und Winkelprofile mittels Klebmontage befestigt werden .

Die wandbündigen Modelle sind zweischalig, das Grundprofil wird beim Einsatz auf Massivwand, vor dem Verputzen der Wände, bei der Verwendung im Trockenbau vor der 2. Gipskartonlage montiert. Das Deck- oder Füllprofil wird nach dem Fertigstellen der Wände und des Bodenbelags eingesetzt.

Die Oberflächen erstrecken sich bei Eloxal von samt matt in Silber, Messing oder Bronze bis hin zu Schwarz. Bunte Sockelleisten werden pulvereinbrennlackiert in RAL, NCS oder DB-Farben. Auch Holzdekore können stabil eingebrannt werden und bieten eine dauerhafte Alternative gegenüber furnierten oder auch massiven Holzleisten.

Schutz und Werteerhalt

Sockelprofile schützen den sensiblen Übergangsbereich zwischen Wand und Boden zuverlässig vor Stößen, Verschmutzungen und Feuchtigkeit. Besonders in stark beanspruchten Bereichen tragen sie dazu bei, Oberflächen langfristig zu erhalten und den Pflegeaufwand deutlich zu reduzieren. Gleichzeitig wird die Wand vor alltäglichen Einwirkungen geschützt, wodurch Instandhaltungsintervalle verlängert und Nutzungsspuren sichtbar minimiert werden.

Saubere Übergänge

Unterschiedliche Profilformen ermöglichen Lösungen für verschiedenste architektonische Anforderungen. So lassen sich sowohl klassische als auch reduzierte Raumkonzepte umsetzen und gestalterisch konsequent bis ins Detail weiterführen. Die Wahl der passenden Ausführung eröffnet Spielräume in der Planung und erlaubt es, funktionale Anforderungen mit gestalterischem Anspruch gezielt zu verbinden.

Gestaltungsfreiheit

Ein klar definierter Boden-Wand-Anschluss sorgt für Ruhe und Ordnung im Raum. Sockelprofile fassen diesen Bereich präzise ein, gleichen Übergänge sauber aus und unterstützen so eine durchgängige, hochwertige Gesamtwirkung. Sie tragen dazu bei, unterschiedliche Materialien harmonisch miteinander zu verbinden und schaffen ein konsistentes Erscheinungsbild über den gesamten Raum hinweg.

Abgestimmte Oberflächen

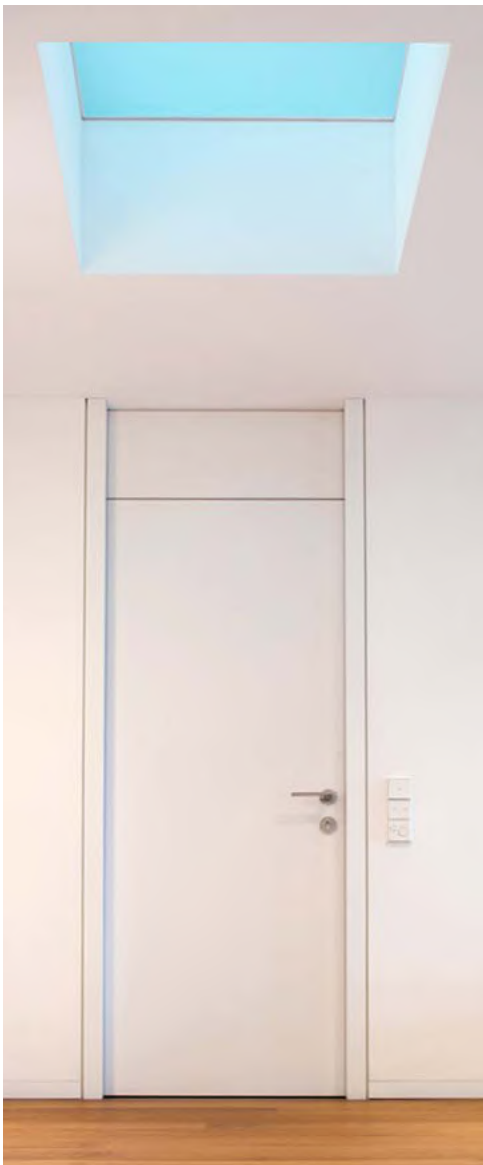
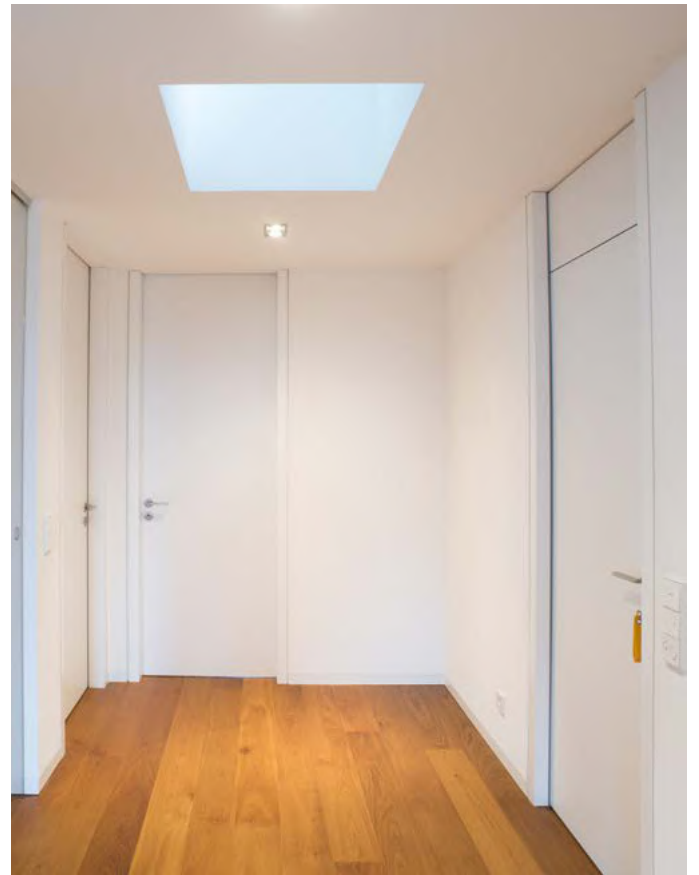
Erhältlich in Eloxal und pulverbeschichteter Ausführung, lassen sich Sockelprofile präzise auf angrenzende Bauteile abstimmen. In Kombination mit korrespondierenden Zargen entsteht ein durchgängiges, hochwertiges Erscheinungsbild. Dadurch fügen sich die Profile harmonisch in unterschiedliche Raumkonzepte ein und unterstützen eine einheitliche Gestaltung bis ins Detail.


Material Aluminium


Aluminium überzeugt durch sein geringes Gewicht, hohe Formstabilität und dauerhafte Korrosionsbeständigkeit. Das Material rostet nicht und eignet sich dadurch ideal für langlebige Anwendungen im Innenausbau. Gleichzeitig ermöglicht Aluminium eine große Vielfalt an Profilformen sowie präzise abgestimmte Oberflächen – von Eloxal bis Pulverbeschichtung.

Einfache Verarbeitung


Die Verarbeitung der Sockelprofile erfolgt schnell und wirtschaftlich. Profile lassen sich einfach mit einer Kappsäge und hartmetallbestücktem Sägeblatt ablängen. Kunststoffclipse ermöglichen eine zeitsparende Montage, während vorgefertigte Eck- und Abschlusselemente den Einbau zusätzlich vereinfachen und für ein sauberes Gesamtbild sorgen.





 **Wohnhaus**

 Südpfalz

 privat

 privat

 Sockelprofil wandbündig Typ X ,RAL 9016 matt
Schattennutzarge USBV-G, RAL 9016 matt

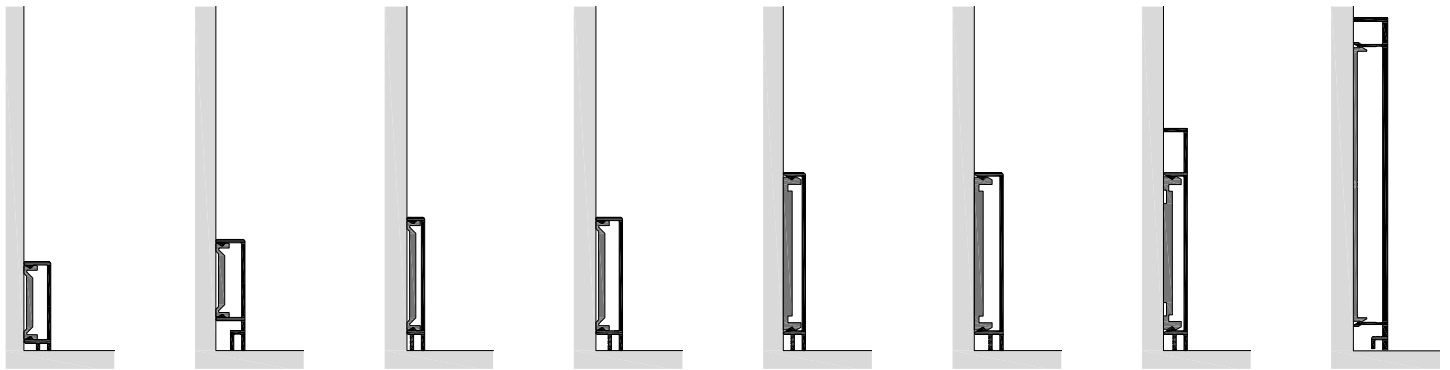
 Ralf Kuhn, Küffner

 kueffner.de/R0162



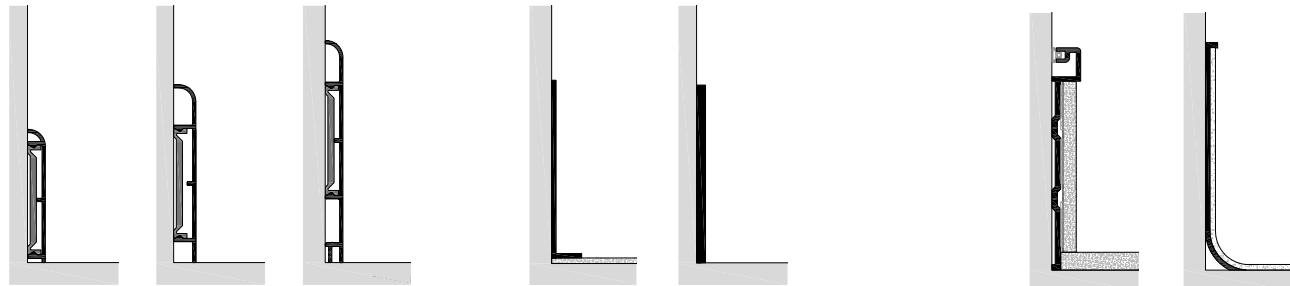
Übersicht Aufgesetzte Sockelprofile

kantig, gerundet, mit Clipsbefestigung oder Schraub- / Klebemontage



G40-12 G50-13 G60-8 G60-12 G80-10 G80-13 G100-10 G150-15

8 kantige Profile, optional mit Bodendichtung, Außenecken und Abschlusstücke verfügbar
Clipstechnik



GR60-8 GR80-10 GR100-8 W80-15* F80-3* SRU100-13 E-103

8 gerundete Profile
Clipstechnik

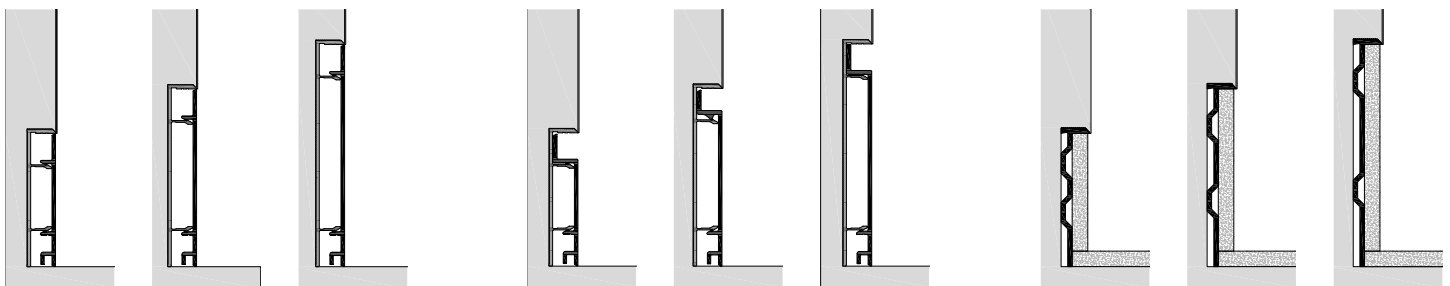
10 Winkel- / Flachprofile
Klebmontage

11 Aufnahme von Bodenbelag
Schraub- / Klebemontage

* weitere Varianten verfügbar

Übersicht Wandbündige Sockelprofile

ein- oder zweiteilig mit Deckblende oder für bauseitige Einlage, Schraub- / Klebemontage

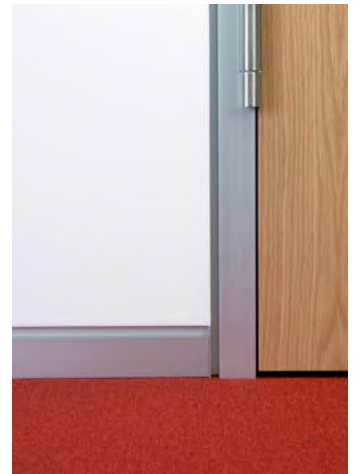
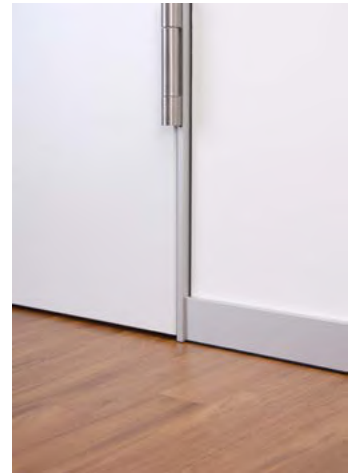


X60-13 X80-13 X100-13 XN60-13 XN80-13 XN100-13 C60-13 C80-13 C100-13

12 Blende gerade
2-tlg. bestehend aus Grund- / Deckprofil
Schraub- / Klebemontage

13 Blende mit Schattennut
2-tlg. bestehend aus Grund- / Deckprofil
Schraub- / Klebemontage

13 Grundprofil für bauseitige Einlage
Teppich, Holzwerkstoff, Parkett
Schraub- / Klebemontage

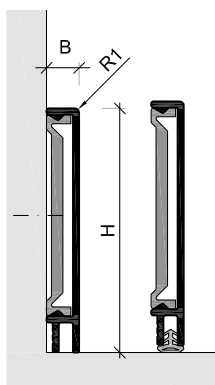




aufgesetztes Sockelprofil - kantig

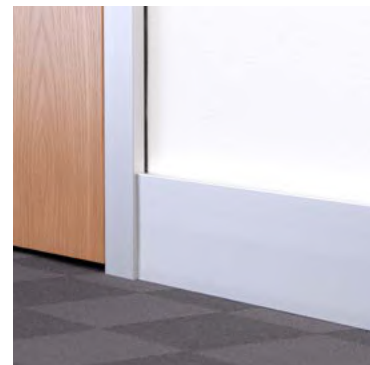
Befestigung durch Cliptechnik

Die kantigen Sockelleisten Typ G stehen in unterschiedlichen Abmessungen in Höhe und Breite zur Verfügung. Einfache Montage durch vorgefertigte Außenecken und Abschlussstücke. Optional ist eine schwarze Bodendichtung lieferbar. Länge: 4 m



Profil	Höhe H	Breite B	Bodendichtung optional
G40-12	40 mm	12 mm	
G50-13	50 mm	13 mm	■
G60-8	60 mm	8 mm	■
G60-12	60 mm	12 mm	■
G80-10	80 mm	10 mm	■
G80-13	80 mm	13 mm	■
G100-10	100 mm	10 mm	■
G150-15	150 mm	15 mm	■

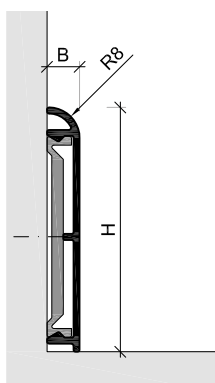
kueffner.de/L0391



aufgesetztes Sockelprofil, mit 8mm Radius

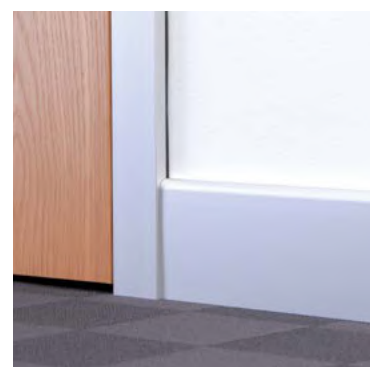
Befestigung durch Cliptechnik

Die an der vorderen, oberen Kante abgerundeten Sockelprofile Typ GR stehen in 3 verschiedenen Höhen zur Verfügung und werden mit Kunststoff - Clips montiert. Außenecken und Abschlussstücke für sind für die einfache Montage lieferbar. Das Profil GR100-8 kann optional eine Bodendichtung aufnehmen. Länge: 4 m



Profil	Höhe H	Breite B	Bodendichtung optional
GR60-8	60 mm	8 mm	
GR80-10	80 mm	10 mm	
GR100-8	100 mm	8 mm	■

kueffner.de/L0392



Aufgesetzte Sockelprofile - Zubehör

Befestigungs-Clipse, Abschlußstücke und Außenecken für Typ G + GR



Aufgesetzte Fußleisten

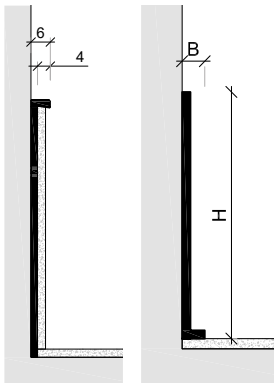
Übersicht Modelle - für die Aufnahme von Bodenbelag oder Dekoreinlaage



Winkelprofil aufgesetzt

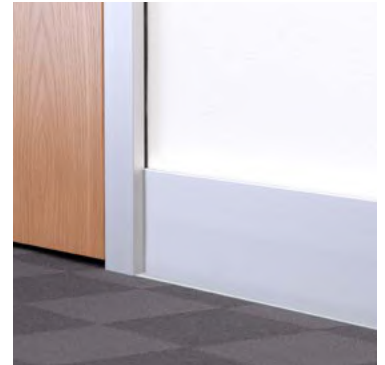
Befestigung erfolgt mit Montagekleber

Winkelprofile sind in vielen unterschiedlichen Abmessungen lieferbar. Der Schenkel dient meist zum Abdecken von Boden- bzw. Anschlussfugen, kann jedoch auch gedreht mit dem Schenkel nach oben eingebaut werden. Die Standardlänge beträgt 6 m.



Profil	Höhe H	Breite B	Länge L
W80-6	80 mm	6 mm	4 m
W (H-B) Höhe und Breite frei kombinierbar	40 mm		6 m
	50 mm	10 mm	
	60 mm	15 mm	
	70 mm	20 mm	
	80 mm	25 mm	
	90 mm	30 mm	
	100 mm		

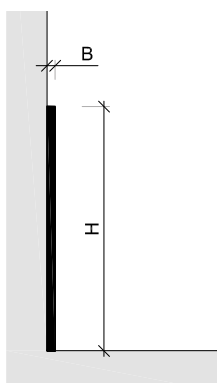
kueffner.de/L0394



Flachprofil aufgesetzt

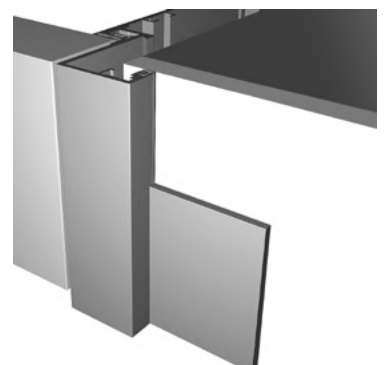
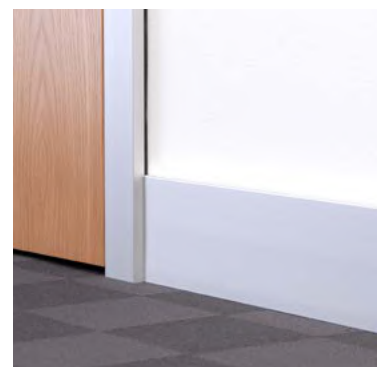
Befestigung erfolgt mit Montagekleber

Das einfachste Sockelprofil Typ F ist ein Flachprofil welches mittels Montagekleber befestigt wird. Es stehen viele unterschiedlichen Abmessungen zur Verfügung. Länge: 6 m



Profil	Höhe H	Breite B	
F (H-B) Höhe und Breite frei kombinierbar	40 mm		
	50 mm	2 mm	
	60 mm	3 mm	
	70 mm	4 mm	
	80 mm	5 mm	
	90 mm	6 mm	
		100 mm	

kueffner.de/L0395



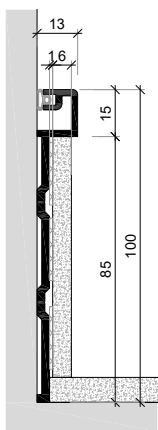


Sockelprofil aufgesetzt - Kantig

zur Aufnahme von Bodenbelag oder Dekoreinlage

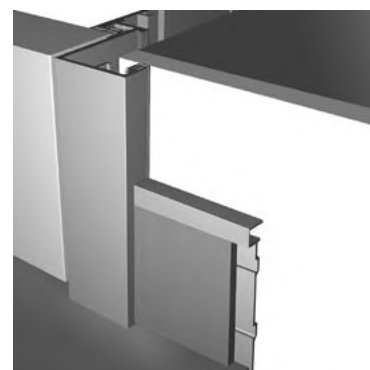
einteiliges, aufgesetztes, 100 mm hohes Aluminium-Sockelprofil inklusive Wandanschlussdichtung. Die Befestigung erfolgt mittels Schraubmontage. Das Profil dient zur Aufnahme von Teppich, Parkett oder anderem Dekor-material bis max. 6 mm Belagdicke. Innen- und Außenecken werden durch Gehrungsschnitte erzeugt.

Länge: 4 m



Profil	Höhe H	Breite B
SRU100-13	100 mm	13 mm

kueffner.de/L0397

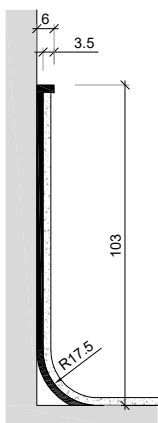


Sockelprofil aufgesetzt

zur Aufnahme von dünnem Bodenbelag

einteiliges Sockelprofil für die Aufnahme von Bodenbelag bis max. 3mm. Geeignet z.B. für Linoleum. Der obere Schenkel ist leicht hinterschnitten, damit der Bodenbelag formschlüssig gehalten wird.

Länge: 4 m



Profil	Höhe H	Breite B
E103	103 mm	6 mm

kueffner.de/L0398



Wandbündige Fußleisten

Übersicht Modelle - mit der Wand flächenbündige Sockelprofile

Wandbündige Sockelprofile dienen der flächenbündigen Ausbildung des Boden-Wand-Anschlusses. Im Gegensatz zu klassischen aufgesetzten Sockelleisten entsteht eine ruhige, reduzierte Architektur ohne hervorstehende Bauteile.

Schmutz kann sich nicht auf dem Profil absetzen, Möbel können - ohne Luft - an die Wand gestellt werden, ein klares

Das System besteht aus einem vorab montierten Grundprofil und einem später einzusetzenden Deckprofil. Durch diese konstruktive Trennung ergeben sich sowohl technische als auch montagebezogene Besonderheiten.

Das Grundprofil wird in einer frühen Bauphase montiert – meist vor dem Verputzen der Wände - oder während der Trockenbauarbeiten. Es wird mechanisch befestigt und / oder geklebt. Das Profil definiert die spätere Wandflucht und ist das Trägerprofil für das spätere Deckprofil.

Das Deckprofil wird meist erst nach Abschluss der Bodenarbeiten eingeklipst. Dadurch bleibt die sichtbare Oberfläche während der Bauphase geschützt.

Die exakte Positionierung des Grundprofils ist entscheidend für die spätere wandbündige Optik.

Achtung - Höherer Montageaufwand.

Im Vergleich zu klassischen aufgesetzten Sockelleisten ist der Montageaufwand deutlich höher. Kritisch ist die exakte Höhenjustierung, bitte beachten sie hierzu die Montaganleitung und machen Sie sich den Bauablauf und die abhängigen Arbeitsschritte im Vorfeld klar. Die Montage erfordert erfahrene Fachkräfte und eine saubere Koordination aller Gewerke.

Vor der Positionierung des Grundprofil muss der finale Bodenaufbau, also die genaue Bodenbelagsdicke bekannt sein, spätere Änderungen führen häufig zu sichtbaren Problemen.

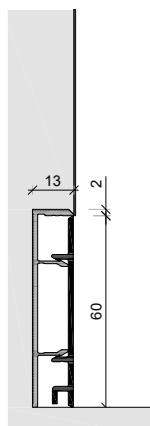
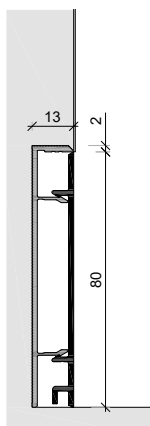
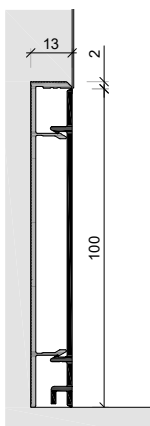


wandbündiges Sockelprofil

bestehend aus Grund- und Deckprofil

Zweiteiliges wandbündiges Sockelprofil aus Aluminium bestehend aus Grund- und Deckprofil. Das vorab montierte Grundprofil wird durch das Deckprofil ergänzt nachdem der Bodenbelag eingebracht wurde.

Länge: 4 m



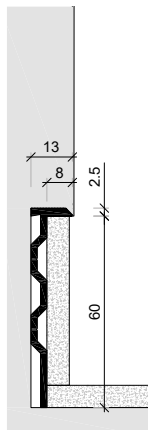
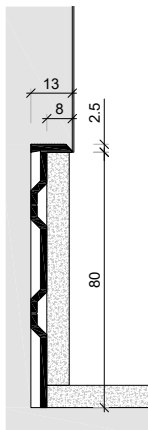
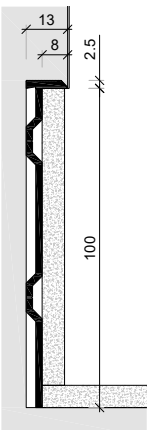
 kueffner.de/L0399



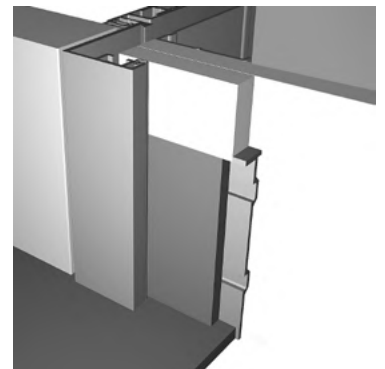


wandbündiges Sockelprofil für die Aufnahme von Bodenbelag wie Teppich, Vinyl, Holz, etc.

Einteiliges Sockelprofil welches durch Schraubmontage befestigt wird. Es dient zur Aufnahmen von bauseitige Einlage- Dekormaterial bis maximal 8 mm. Es kann z.B. mit wandbündigen Laibungszargen aber auch mit Standard - Umfassungszargen kombiniert werden. Länge: 4 m

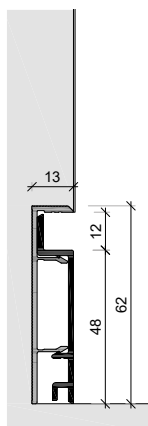
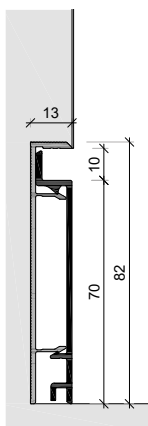
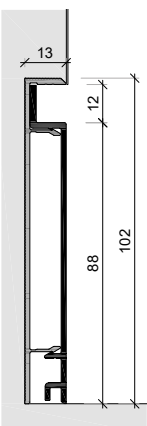


 kueffner.de/L0401

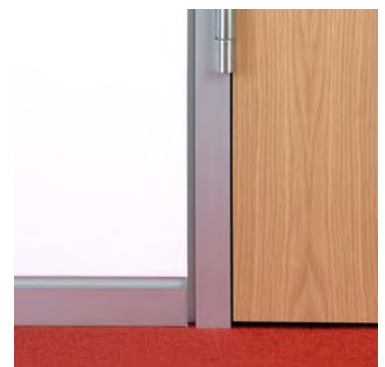


wandbündiges Sockelprofil mit Schattennut mit Grund- und Deckprofil

Zweiteiliges wandbündiges Sockelprofil bestehend aus Grund- und Deckprofil. Das Deckprofil ist mit einem Falz ausgebildet wodurch die gewünschte Schattennut entsteht. Es ist abgestimmt auf die Kombination mit der wandbündigen Zarge USBV-G, somit wird die Schattennut von der vertikalen Zarge in der horizontal ausgerichteten Sockelleiste fortgeführt. Länge: 4 m



 kueffner.de/L0400



Anschlussbeispiele Türzarge - Sockelprofil

Kombinationen von Türzargen und passenden Fußleisten



vertikal und horizontal gerundet

- Aluminium-Umfassungszarge USTN
- Sockelprofil GR80-10

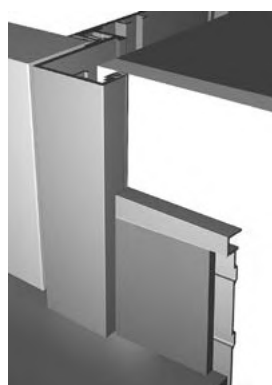
Die Radien der Umfassungszarge wiederholen sich im Sockelprofil.



Laibungszarge vorstehend montiert

- Aluminium-Laibungszarge FZS-V
- Sockelprofil G60-8

Durch die vorstehend montierte Zarge kann das aufgesetzte Sockelprofil an die Zarge anschließen.



Bodenbelag wird im Sockelprofil weitergeführt

- Aluminium-Umfassungszarge USBV
- Sockelprofil SRU

Während die Oberfläche der Zarge im Sockelprofil weitergeführt wird, ist der Bodenbelag nun auch im Sockelprofil zu finden.



Stahlzarge und aufgesetzte Fußleiste mit 8mm Radius

- Stahlzarge
- Sockelprofil GR60-8

Das auf die Wand aufgesetzte abgerundete Sockelprofil schließt an die Stahlzarge an.



wandbündige Zarge & Sockelprofil

- Aluminium-Laibungszarge FZS
- Sockelprofil X

Die durchgehende wand- und flächenbündigkeit wird durch den Einsatz ein Grundzarge bzw. eines Grundprofils erreicht.



Wandbündige Lösung - Schattennutzzarge mit Sockelleiste

- Aluminiumzarge USBV-G
- Sockelprofil X

Das Putzprofil der Grundzarge ist auf der gleichen Ebene wie das Grundprofil des Sockels.



wandbündig mit Schattennut horizontal & vertikal

- Aluminium-Schattennutzzarge USBV-G
- Sockelprofil XN

Aufeinander abgestimmt ist diese Lösung der Zarge und des Sockelprofils - für Liebhaber der „Schattennut“



Umfassungszarge mit wandbündiger Sockelleiste

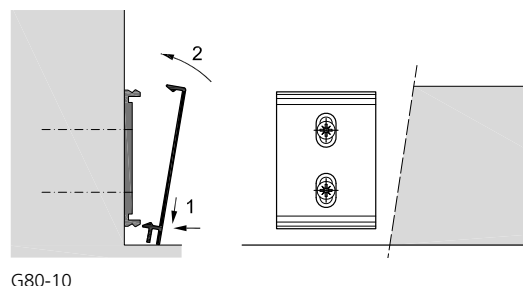
- Aluminium-Umfassungszarge EUROKS
- Sockelprofil C

Das wandbündige Sockel - Grundprofil nimmt Bodenbelag bis max. 8mm Dicke auf. Die Umfassungszarge überdeckt die Schnittkante des Aluminiumprofils und der Einlage

Die Montage von Sockelprofilen erfolgt je nach Ausführung unterschiedlich. Während aufgesetzte Systeme eine schnelle und wirtschaftliche Umsetzung ermöglichen, werden wandbündige Lösungen frühzeitig in den Bauablauf integriert und erfordern eine präzisere Planung und die Abstimmung unterschiedlicher Gewerke. Die Standardlänge der Profile ist 4 m, lediglich die Profile W und F werden im Standard als 6 m Stab gefertigt.

■ Montage Aufgesetzte Sockelprofile - einfach und effizient durch Clips-Technik

Aufgesetzte Sockelprofile werden in der Regel nach Abschluss der Wand- und Bodenarbeiten montiert und eignen sich besonders für eine unkomplizierte Umsetzung im Ausbau. Die Befestigung erfolgt ohne sichtbare Verschraubung mit Clipprofilen, die unter Verwendung von geeigneten Schrauben und ggf. Dübeln in der Wand verankert werden. Pro Laufmeter sind rechnerisch 2,5 Clip einzusetzen. Innenecken können durch Gehrungsschnitte oder stumpfe Stöße ausgeführt werden. Für Außenecken und Abschlüsse stehen passende Formteile und Endstücke zur Verfügung, die eine saubere und präzise Ausbildung aller Übergänge ermöglichen.



G80-10

PDF
Montageanleitung Aufgesetzte Sockelprofile

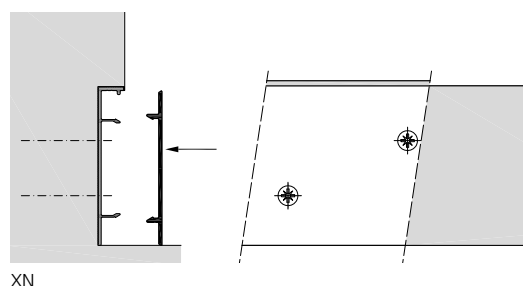
↓ kueffner.de/A0389



■ Montage Wandbündige Sockelprofile – Integration in den Bauablauf nötig

Wandbündige Sockelprofile werden frühzeitig in den Bauprozess integriert. Ein Grundprofil wird bereits vor den Putz- und Malerarbeiten montiert und exakt auf die spätere Wand- und Bodenhöhe ausgerichtet. Nach Abschluss der Ausbaurbeiten wird die sichtbare Blende passgenau zugeschnitten und auf das Grundprofil aufgeclippt. Dieses zweistufige System ermöglicht eine flächenbündige Integration in die Wand und sorgt für eine reduzierte, architektonische Optik.

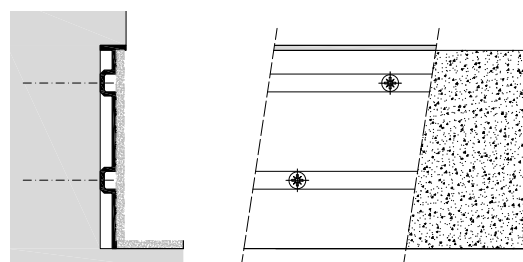
Die Montage erfordert eine präzise Abstimmung der Gewerke, bietet jedoch nach der Montage ein besonders reduziertes Erscheinungsbild.



XN

PDF
Montageanleitung Wandbündige Sockelprofile

↓ kueffner.de/A0390



C

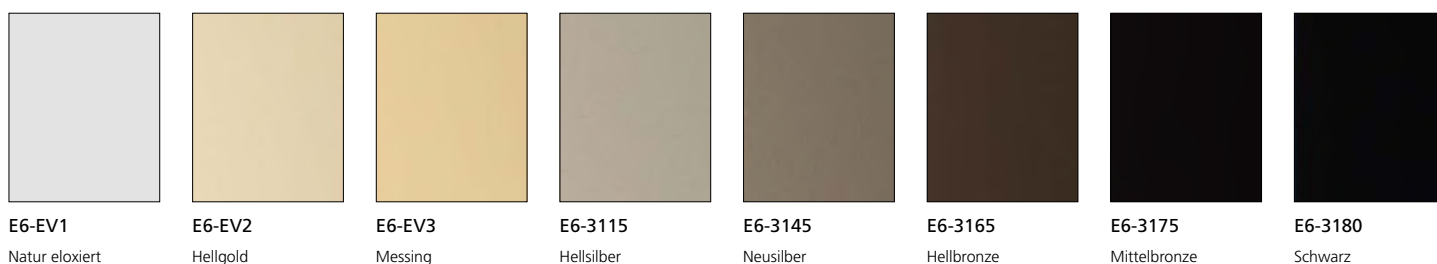
Sämtliche Aluminiumzargen und Profile aus dem Kuffner-Programm werden mit endbehandelter Oberfläche ausgeliefert. Es stehen hochbeanspruchbare, samtmatte Eloxal-Oberflächen, mit einzigartigem Tiefenglanz, in natur, messing, gold, bronzevarianten bis hin zu schwarz zur Auswahl. Standardmäßig werden die Profile zur Egalisierung vorab „gebeizt“, was der Bezeichnung E6 entspricht. Die speziellen Vorbehandlungen E1 „geschliffen“, E2 „gebürstet“ oder E4 „geschliffen und gebürstet“ verändern den Glanzgrad der eloxierten Profile, mitunter auch bis zu einem speziellen Edelstahl-Look.

Alternativ bieten wir umweltfreundliche und pulvereinbrennlackierte Beschichtungen nach RAL, DB, oder NCS Farbskala an. Auch hier stehen verschiedene Glanzgrade und Oberflächenstrukturen zur Auswahl. Neben dem Standard-Glanzgrad „matt“ sind wahlweise auch Oberflächen „seidenglänzend“ oder Pulverlacke mit der Oberfläche „feinstruktur matt“ erhältlich.

Mit der Kuffner TREND-Kollektion bieten wir eine spezielle Auswahl dieser überaus unempfindlichen und beanspruchbaren Oberflächenstruktur an.

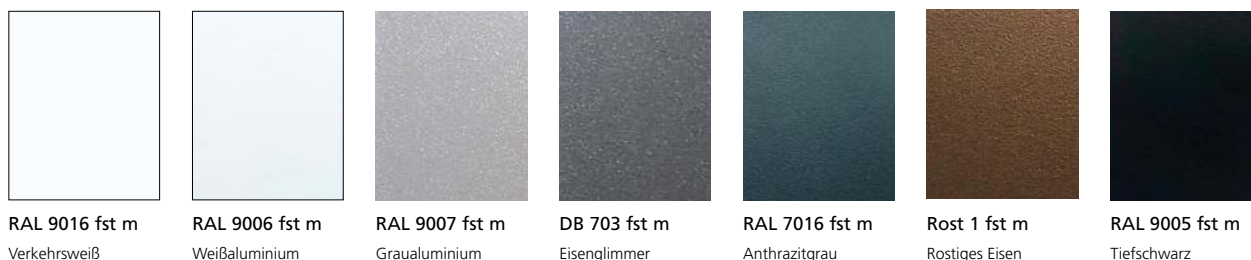
Eloxal-Oberflächen

Natur und Farbeloxal samtmat



TREND - Oberflächen

pulverbeschichtet in „feinstruktur matt“



Pulverlackierte Oberflächen

RAL-, NCS-, und DB-Farben



RAL-Classic-Farbkarte



NCS-Natural Colour System



DB - Farbtonkarte

Die Standard-Pulverbeschichtung erfolgt nach Wahl aus der RAL-Classic Farbkarte mit dem Glanzgrad „matt“. Beschichtungen nach anderen Farbsystemen, wie z.B. RAL Design-, DB-, NCS-Farben, sind ebenfalls möglich, wobei ggf. eine individuelle Prüfung und Preisfindung erforderlich ist.

Sockelleisten Musterabschnitte

Sockelprofil, Montageclip oder Bodendichtung

Überzeugen Sie sich selbst von unseren Sockelprofilen. Für die Bemusterung stellen wir Ihnen gerne ein 100 mm langes Originalmuster ihres gewünschten Profils (siehe Seite 6) aus Aluminium zur Verfügung.

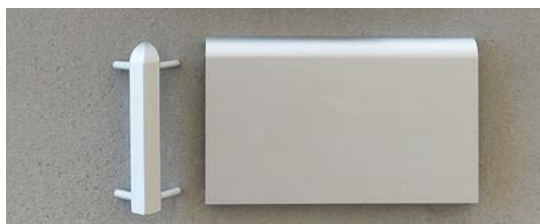
Das Muster ermöglicht Architekten, Planern und Verarbeitern eine realitätsnahe Beurteilung von Material, Oberfläche, Profilgeometrie und Detailwirkung. So können Gestaltungsentscheidungen bereits in der Planungsphase sicher getroffen und mit Bauherren oder Auftraggebern abgestimmt werden.

Die 100 mm langen Sockelprofil-Muster werden in der Oberfläche „Aluminium natur eloxiert, E6 EV1“ geliefert und können mit dem Formular auf der nachfolgenden Seite angefordert werden.

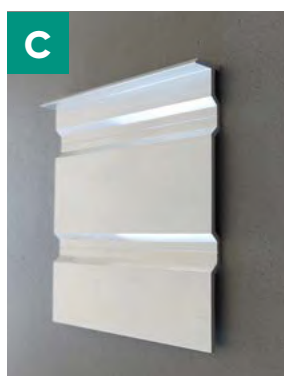
**Fordern
Sie jetzt Ihr
Muster an!**



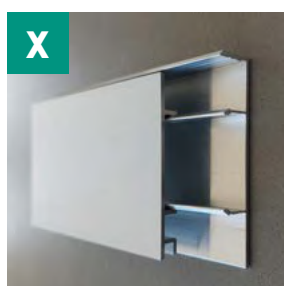
aufgesetztes Sockprofil, kantig, für Clip - Montage, optional mit schwarzer Bodendichtung



aufgesetztes Sockprofil, gerundet, für Clip - Montage, mit Außenecke



Einteiliges Profil für die Aufnahme von Bodenbelag, Oberfläche preßblank



zweiteiliges Profil bestehend aus Grund- und Deckprofil

Sockelprofile Presenter & Oberflächenmuster

Unterstützung bei der Auswahl

Zur Veranschaulichung der aufgesetzten und wandbündigen Sockelprofile und deren Oberflächen stehen verschiedene Präsentationsmittel zur Verfügung, welche bestellt werden können. Leider können wir diese nicht kostenfrei liefern, jedoch werden die Kosten im Auftragsfall, bei einem Auftragswert > 500 € erstattet.

Sockelprofile aus Aluminium

TÜREN ZARGEN PROFIL kuffner

Fußleisten unterliegen einer hohen Beanspruchung. In Verbindung mit Bodenbelägen aus Holz, Teppich, PVC, Linoleum, Stein oder Fliesen werden die Profile mit Schmutz und Näse konfrontiert. Sockelprofile aus Aluminium sind stabil und dauerhaft, korrosionsbeständig und langlebig. Sie werden ohne sichtbare Schrauben anwandt befestigt, oder aufgeschraubt. Die schönen Oberflächen der Kuffner Profile werden nach Kundenwunsch eloxiert oder pulverbeschichtet. Eloxal in Silber, helldunkel oder messing, hell-, mittel- oder dunkelbrunze sowie schwarz. Zahlreiche Kuffner-Sockelprofile aus Aluminium sind auch in Edelstahloberfläche erhältlich. Dabei ist die Oberfläche fertig als Stahl und kann übermalt einfach zugesperrt werden. Alternativ werden die Profile unmetallisierlich pulverlackiert, in RAL- oder DB-Farben, mit glanzloser, mattier oder feinstkörniger Oberfläche. Wahlweise sind auch Holzdekor-Oberflächen lieferbar, die ebenfalls stabil eingebaut werden können.

AUFGESETZTE SOCKELLEISTEN

800-2 Oberfläche: Silber
Handkraft für Klebmontage
Varianten: 800-10, 800-11, 800-12, 800-13, 800-14, 800-15, 800-16, 800-17, 800-18, 800-19, 800-20, 800-21, 800-22, 800-23, 800-24, 800-25, 800-26, 800-27, 800-28, 800-29, 800-30, 800-31, 800-32, 800-33, 800-34, 800-35, 800-36, 800-37, 800-38, 800-39, 800-40, 800-41, 800-42, 800-43, 800-44, 800-45, 800-46, 800-47, 800-48, 800-49, 800-50, 800-51, 800-52, 800-53, 800-54, 800-55, 800-56, 800-57, 800-58, 800-59, 800-60, 800-61, 800-62, 800-63, 800-64, 800-65, 800-66, 800-67, 800-68, 800-69, 800-70, 800-71, 800-72, 800-73, 800-74, 800-75, 800-76, 800-77, 800-78, 800-79, 800-80, 800-81, 800-82, 800-83, 800-84, 800-85, 800-86, 800-87, 800-88, 800-89, 800-90, 800-91, 800-92, 800-93, 800-94, 800-95, 800-96, 800-97, 800-98, 800-99, 800-100, 800-101, 800-102, 800-103, 800-104, 800-105, 800-106, 800-107, 800-108, 800-109, 800-110, 800-111, 800-112, 800-113, 800-114, 800-115, 800-116, 800-117, 800-118, 800-119, 800-120, 800-121, 800-122, 800-123, 800-124, 800-125, 800-126, 800-127, 800-128, 800-129, 800-130, 800-131, 800-132, 800-133, 800-134, 800-135, 800-136, 800-137, 800-138, 800-139, 800-140, 800-141, 800-142, 800-143, 800-144, 800-145, 800-146, 800-147, 800-148, 800-149, 800-150, 800-151, 800-152, 800-153, 800-154, 800-155, 800-156, 800-157, 800-158, 800-159, 800-160, 800-161, 800-162, 800-163, 800-164, 800-165, 800-166, 800-167, 800-168, 800-169, 800-170, 800-171, 800-172, 800-173, 800-174, 800-175, 800-176, 800-177, 800-178, 800-179, 800-180, 800-181, 800-182, 800-183, 800-184, 800-185, 800-186, 800-187, 800-188, 800-189, 800-190, 800-191, 800-192, 800-193, 800-194, 800-195, 800-196, 800-197, 800-198, 800-199, 800-200, 800-201, 800-202, 800-203, 800-204, 800-205, 800-206, 800-207, 800-208, 800-209, 800-210, 800-211, 800-212, 800-213, 800-214, 800-215, 800-216, 800-217, 800-218, 800-219, 800-220, 800-221, 800-222, 800-223, 800-224, 800-225, 800-226, 800-227, 800-228, 800-229, 800-230, 800-231, 800-232, 800-233, 800-234, 800-235, 800-236, 800-237, 800-238, 800-239, 800-240, 800-241, 800-242, 800-243, 800-244, 800-245, 800-246, 800-247, 800-248, 800-249, 800-250, 800-251, 800-252, 800-253, 800-254, 800-255, 800-256, 800-257, 800-258, 800-259, 800-260, 800-261, 800-262, 800-263, 800-264, 800-265, 800-266, 800-267, 800-268, 800-269, 800-270, 800-271, 800-272, 800-273, 800-274, 800-275, 800-276, 800-277, 800-278, 800-279, 800-280, 800-281, 800-282, 800-283, 800-284, 800-285, 800-286, 800-287, 800-288, 800-289, 800-290, 800-291, 800-292, 800-293, 800-294, 800-295, 800-296, 800-297, 800-298, 800-299, 800-300, 800-301, 800-302, 800-303, 800-304, 800-305, 800-306, 800-307, 800-308, 800-309, 800-310, 800-311, 800-312, 800-313, 800-314, 800-315, 800-316, 800-317, 800-318, 800-319, 800-320, 800-321, 800-322, 800-323, 800-324, 800-325, 800-326, 800-327, 800-328, 800-329, 800-330, 800-331, 800-332, 800-333, 800-334, 800-335, 800-336, 800-337, 800-338, 800-339, 800-340, 800-341, 800-342, 800-343, 800-344, 800-345, 800-346, 800-347, 800-348, 800-349, 800-350, 800-351, 800-352, 800-353, 800-354, 800-355, 800-356, 800-357, 800-358, 800-359, 800-360, 800-361, 800-362, 800-363, 800-364, 800-365, 800-366, 800-367, 800-368, 800-369, 800-370, 800-371, 800-372, 800-373, 800-374, 800-375, 800-376, 800-377, 800-378, 800-379, 800-380, 800-381, 800-382, 800-383, 800-384, 800-385, 800-386, 800-387, 800-388, 800-389, 800-390, 800-391, 800-392, 800-393, 800-394, 800-395, 800-396, 800-397, 800-398, 800-399, 800-400, 800-401, 800-402, 800-403, 800-404, 800-405, 800-406, 800-407, 800-408, 800-409, 800-410, 800-411, 800-412, 800-413, 800-414, 800-415, 800-416, 800-417, 800-418, 800-419, 800-420, 800-421, 800-422, 800-423, 800-424, 800-425, 800-426, 800-427, 800-428, 800-429, 800-430, 800-431, 800-432, 800-433, 800-434, 800-435, 800-436, 800-437, 800-438, 800-439, 800-440, 800-441, 800-442, 800-443, 800-444, 800-445, 800-446, 800-447, 800-448, 800-449, 800-450, 800-451, 800-452, 800-453, 800-454, 800-455, 800-456, 800-457, 800-458, 800-459, 800-460, 800-461, 800-462, 800-463, 800-464, 800-465, 800-466, 800-467, 800-468, 800-469, 800-470, 800-471, 800-472, 800-473, 800-474, 800-475, 800-476, 800-477, 800-478, 800-479, 800-480, 800-481, 800-482, 800-483, 800-484, 800-485, 800-486, 800-487, 800-488, 800-489, 800-490, 800-491, 800-492, 800-493, 800-494, 800-495, 800-496, 800-497, 800-498, 800-499, 800-500, 800-501, 800-502, 800-503, 800-504, 800-505, 800-506, 800-507, 800-508, 800-509, 800-510, 800-511, 800-512, 800-513, 800-514, 800-515, 800-516, 800-517, 800-518, 800-519, 800-520, 800-521, 800-522, 800-523, 800-524, 800-525, 800-526, 800-527, 800-528, 800-529, 800-530, 800-531, 800-532, 800-533, 800-534, 800-535, 800-536, 800-537, 800-538, 800-539, 800-540, 800-541, 800-542, 800-543, 800-544, 800-545, 800-546, 800-547, 800-548, 800-549, 800-550, 800-551, 800-552, 800-553, 800-554, 800-555, 800-556, 800-557, 800-558, 800-559, 800-560, 800-561, 800-562, 800-563, 800-564, 800-565, 800-566, 800-567, 800-568, 800-569, 800-570, 800-571, 800-572, 800-573, 800-574, 800-575, 800-576, 800-577, 800-578, 800-579, 800-580, 800-581, 800-582, 800-583, 800-584, 800-585, 800-586, 800-587, 800-588, 800-589, 800-590, 800-591, 800-592, 800-593, 800-594, 800-595, 800-596, 800-597, 800-598, 800-599, 800-600, 800-601, 800-602, 800-603, 800-604, 800-605, 800-606, 800-607, 800-608, 800-609, 800-610, 800-611, 800-612, 800-613, 800-614, 800-615, 800-616, 800-617, 800-618, 800-619, 800-620, 800-621, 800-622, 800-623, 800-624, 800-625, 800-626, 800-627, 800-628, 800-629, 800-630, 800-631, 800-632, 800-633, 800-634, 800-635, 800-636, 800-637, 800-638, 800-639, 800-640, 800-641, 800-642, 800-643, 800-644, 800-645, 800-646, 800-647, 800-648, 800-649, 800-650, 800-651, 800-652, 800-653, 800-654, 800-655, 800-656, 800-657, 800-658, 800-659, 800-660, 800-661, 800-662, 800-663, 800-664, 800-665, 800-666, 800-667, 800-668, 800-669, 800-670, 800-671, 800-672, 800-673, 800-674, 800-675, 800-676, 800-677, 800-678, 800-679, 800-680, 800-681, 800-682, 800-683, 800-684, 800-685, 800-686, 800-687, 800-688, 800-689, 800-690, 800-691, 800-692, 800-693, 800-694, 800-695, 800-696, 800-697, 800-698, 800-699, 800-700, 800-701, 800-702, 800-703, 800-704, 800-705, 800-706, 800-707, 800-708, 800-709, 800-710, 800-711, 800-712, 800-713, 800-714, 800-715, 800-716, 800-717, 800-718, 800-719, 800-720, 800-721, 800-722, 800-723, 800-724, 800-725, 800-726, 800-727, 800-728, 800-729, 800-730, 800-731, 800-732, 800-733, 800-734, 800-735, 800-736, 800-737, 800-738, 800-739, 800-740, 800-741, 800-742, 800-743, 800-744, 800-745, 800-746, 800-747, 800-748, 800-749, 800-750, 800-751, 800-752, 800-753, 800-754, 800-755, 800-756, 800-757, 800-758, 800-759, 800-760, 800-761, 800-762, 800-763, 800-764, 800-765, 800-766, 800-767, 800-768, 800-769, 800-770, 800-771, 800-772, 800-773, 800-774, 800-775, 800-776, 800-777, 800-778, 800-779, 800-780, 800-781, 800-782, 800-783, 800-784, 800-785, 800-786, 800-787, 800-788, 800-789, 800-790, 800-791, 800-792, 800-793, 800-794, 800-795, 800-796, 800-797, 800-798, 800-799, 800-800, 800-801, 800-802, 800-803, 800-804, 800-805, 800-806, 800-807, 800-808, 800-809, 800-810, 800-811, 800-812, 800-813, 800-814, 800-815, 800-816, 800-817, 800-818, 800-819, 800-820, 800-821, 800-822, 800-823, 800-824, 800-825, 800-826, 800-827, 800-828, 800-829, 800-830, 800-831, 800-832, 800-833, 800-834, 800-835, 800-836, 800-837, 800-838, 800-839, 800-840, 800-841, 800-842, 800-843, 800-844, 800-845, 800-846, 800-847, 800-848, 800-849, 800-850, 800-851, 800-852, 800-853, 800-854, 800-855, 800-856, 800-857, 800-858, 800-859, 800-860, 800-861, 800-862, 800-863, 800-864, 800-865, 800-866, 800-867, 800-868, 800-869, 800-870, 800-871, 800-872, 800-873, 800-874, 800-875, 800-876, 800-877, 800-878, 800-879, 800-880, 800-881, 800-882, 800-883, 800-884, 800-885, 800-886, 800-887, 800-888, 800-889, 800-890, 800-891, 800-892, 800-893, 800-894, 800-895, 800-896, 800-897, 800-898, 800-899, 800-900, 800-901, 800-902, 800-903, 800-904, 800-905, 800-906, 800-907, 800-908, 800-909, 800-910, 800-911, 800-912, 800-913, 800-914, 800-915, 800-916, 800-917, 800-918, 800-919, 800-920, 800-921, 800-922, 800-923, 800-924, 800-925, 800-926, 800-927, 800-928, 800-929, 800-930, 800-931, 800-932, 800-933, 800-934, 800-935, 800-936, 800-937, 800-938, 800-939, 800-940, 800-941, 800-942, 800-943, 800-944, 800-945, 800-946, 800-947, 800-948, 800-949, 800-950, 800-951, 800-952, 800-953, 800-954, 800-955, 800-956, 800-957, 800-958, 800-959, 800-960, 800-961, 800-962, 800-963, 800-964, 800-965, 800-966, 800-967, 800-968, 800-969, 800-970, 800-971, 800-972, 800-973, 800-974, 800-975, 800-976, 800-977, 800-978, 800-979, 800-980, 800-981, 800-982, 800-983, 800-984, 800-985, 800-986, 800-987, 800-988, 800-989, 800-990, 800-991, 800-992, 800-993, 800-994, 800-995, 800-996, 800-997, 800-998, 800-999, 800-1000, 800-1001, 800-1002, 800-1003, 800-1004, 800-1005, 800-1006, 800-1007, 800-1008, 800-1009, 800-1010, 800-1011, 800-1012, 800-1013, 800-1014, 800-1015, 800-1016, 800-1017, 800-1018, 800-1019, 800-1020, 800-1021, 800-1022, 800-1023, 800-1024, 800-1025, 800-1026, 800-1027, 800-1028, 800-1029, 800-1030, 800-1031, 800-1032, 800-1033, 800-1034, 800-1035, 800-1036, 800-1037, 800-1038, 800-1039, 800-1040, 800-1041, 800-1042, 800-1043, 800-1044, 800-1045, 800-1046, 800-1047, 800-1048, 800-1049, 800-1050, 800-1051, 800-1052, 800-1053, 800-1054, 800-1055, 800-1056, 800-1057, 800-1058, 800-1059, 800-1060, 800-1061, 800-1062, 800-1063, 800-1064, 800-1065, 800-1066, 800-1067, 800-1068, 800-1069, 800-1070, 800-1071, 800-1072, 800-1073, 800-1074, 800-1075, 800-1076, 800-1077, 800-1078, 800-1079, 800-1080, 800-1081, 800-1082, 800-1083, 800-1084, 800-1085, 800-1086, 800-1087, 800-1088, 800-1089, 800-1090, 800-1091, 800-1092, 800-1093, 800-1094, 800-1095, 800-1096, 800-1097, 800-1098, 800-1099, 800-1100, 800-1101, 800-1102, 800-1103, 800-1104, 800-1105, 800-1106, 800-1107, 800-1108, 800-1109, 800-1110, 800-1111, 800-1112, 800-1113, 800-1114, 800-1115, 800-1116, 800-1117, 800-1118, 800-1119, 800-1120, 800-1121, 800-1122, 800-1123, 800-1124, 800-1125, 800-1126, 800-1127, 800-1128, 800-1129, 800-1130, 800-1131, 800-1132, 800-1133, 800-1134, 800-1135, 800-1136, 800-1137, 800-1138, 800-1139, 800-1140, 800-1141, 800-1142, 800-1143, 800-1144, 800-1145, 800-1146, 800-1147, 800-1148, 800-1149, 800-1150, 800-1151, 800-1152, 800-1153, 800-1154, 800-1155, 800-1156, 800-1157, 800-1158, 800-1159, 800-1160, 800-1161, 800-1162, 800-1163, 800-1164, 800-1165, 800-1166, 800-1167, 800-1168, 800-1169, 800-1170, 800-1171, 800-1172, 800-1173, 800-1174, 800-1175, 800-1176, 800-1177, 800-1178, 800-1179, 800-1180, 800-1181, 800-1182, 800-1183, 800-1184, 800-1185, 800-1186, 800-1187, 800-1188, 800-1189, 800-1190, 800-1191, 800-1192, 800-1193, 800-1194, 800-1195, 800-1196, 800-1197, 800-1198, 800-1199, 800-1200, 800-1201, 800-1202, 800-1203, 800-1204, 800-1205, 800-1206, 800-1207, 800-1208, 800-1209, 800-1210, 800-1211, 800-1212, 800-1213, 800-1214, 800-1215, 800-1216, 800-1217, 800-1218, 800-1219, 800-1220, 800-1221, 800-1222, 800-1223, 800-1224, 800-1225, 800-1226, 800-1227, 800-1228, 800-1229, 800-1230, 800-1231, 800-1232, 800-1233, 800-1234, 800-1235, 800-1236, 800-1237, 800-1238, 800-1239, 800-1240, 800-1241, 800-1242, 800-1243, 800-1244, 800-1245, 800-1246, 800-1247, 800-1248, 800-1249, 800-1250, 800-1251, 800-1252, 800-1253, 800-1254, 800-1255, 800-1256, 800-1257, 800-1258, 800-1259, 800-1260, 800-1261, 800-1262, 800-1263, 800-1264, 800-1265, 800-1266, 800-1267, 800-1268, 800-1269, 800-1270, 800-1271, 800-1272, 800-1273, 800-1274, 800-1275, 800-1276, 800-1277, 800-1278, 800-1279, 800-1280, 800-1281, 800-1282, 800-1283, 800-1284, 800-1285, 800-1286, 800-1287, 800-1288, 800-1289, 800-1290, 800-1291, 800-1292, 800-1293, 800-1294, 800-1295, 800-1296, 800-1297, 800-1298, 800-1299, 800-1300, 800-1301, 8

ANFRAGE / BESTELLUNG / BEMUSTERUNG

über den Küffner Fachhandel

Küffner Aluzargen GmbH & Co. OHG

Kutschenweg 12

D - 76287 Rheinstetten

info@kueffner.de

SOCKELPROFILE

Firmenstempel
Bearbeiter
Telefon
Bauvorhaben / Kommission
Küffner - Angebot
Datum / Unterschrift

Lfd. Nr	Produkt / Muster	Typ	Stück
1	Broschüre „Sockelprofile“		
2	Farbmusterkarte 3-seitig „Eloxal & Farbe“, Schutzgebühr 35.-€ *		
3	Sockelprofile - Presenter zum Aufstellen / Aufhängen, 500 x 700mm, Schutzgebühr 65.-€ *		
4	Sockelprofil Musterabschnitt 100 mm	z.B. G60-8	

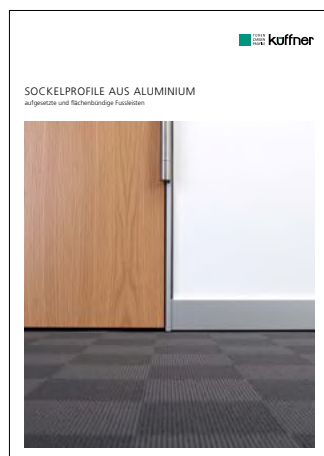
* wird im Auftragsfall bei Auftragswert > 500.-€ Netto gutgeschrieben

Lfd. Nr	Sockeltyp aufgesetzt	Gesamt Laufmeter	Oberfläche	Anzahl Endstücke		Außenecke Stück	Bodendichtung schwarz Ja / Nein
		lfm		Links	Rechts		
1	z.B. G60-8	80	eloxiert, E6 EV1	5	6	8	Ja

Lfd. Nr	Sockeltyp wandbündig	Gesamt Laufmeter	(Grundprofil preßblank) Oberfläche Deckprofil
		lfm	
1	z.B. X 80	80	RAL 9016, fst matt

TÜREN ZARGEN PROFILE

Produktübersicht



Küffner Aluzargen
GmbH & Co. OHG
Kutschenweg 12
D - 76287 Rheinstetten
fon +49 721 5169 - 0
fax +49 721 5169 - 40
info@kueffner.de